

ntt aktuell Januar 2013

Dr. Hansjörg Biener, Neulichtenhofstr. 7, DE 90461 Nürnberg
Hansjoerg_Biener @ yahoo.de

Die Zusammenstellung des ntt nutzt neben eigener Recherche folgende Quellen:

A DX: e Mail Liste von Christoph Ratzer (via BCDX)

BCDX: Wolfgang Büschel

DXLD: Glenn Hausers DX Listening Digest

Allgemeines

China (Taiwan): Keith Perron, der sich mit PCJ als Nachfolger der alten Sonntagsprogramme von Radio Netherlands einen Namen gemacht hat, plant den Bau einer Kurzwellenstation. Allerdings gebe es zahlreiche Hürden zu überwinden. Wie er in Facebook schreibt, ist er gerade dabei, die nötige Ausrüstung zu beschaffen. So wolle er im Februar bei RIZ in Kroatien einen Reservesender für den geplanten 20 kW-Hauptsender kaufen. Ein ebenfalls als Reserve vorgeschriebener Dieselgenerator sei 2012 gekauft worden und solle Anfang 2013 generalüberholt werden. Als Programm kündigt er zwei Stunden in Englisch, zwei in Chinesisch und eine in Indonesisch an. Für den Rest des Sendetags und für die Nachrichten soll mit Radio Australia kooperiert werden. (PCJ via Mike Terry 30.11.2012 DXLD)

Indien: All India Radio hat bei Nautel sechs DRM-taugliche Mittelwellensender bestellt. Dabei handelt es sich um 300 kW-Sender aus der Nautel NX-Serie, die 2007 aufgelegt wurde und auf deren Energieeffizienz Nautel besonders stolz ist. Nach Angaben des Senderherstellers ist diese Produktlinie die bestverkaufte in der ganzen Senderindustrie. Die Bestellung gehört zum Digitalisierungsprogramm, das der indische Rundfunk seit einigen Jahren verfolgt. In diesem Zusammenhang wird bereits seit 2009 regulär auf Kurzwelle in DRM gesendet. 2012 ging ein Mittelwellengroßsender in Rajkot in Betrieb, wo DRM allerdings bisher nur Beiprogramm ist (1071 kHz Auslandsprogramm in AM, 1080 kHz Unterhaltungsprogramm Vividh Bharati in DRM). Partner im aktuellen Projekt sind Comcon (indischer Landespartner), Altronic (dummy loads) und Kintronic Labs (matching systems). (www.broadcastermagazine.com/pressroom/productDetail.aspx?id=10525, Dr. Hansjörg Biener)

Kroatien: Mit dem 1. Januar 2013 stellt **Glas Hrvatske** die Kurzwellensendungen ein. Die Sendungen auf der Mittelwelle 1134 kHz, über Satellit und Internet sollen dagegen erhalten bleiben. Die durch die Streichung der Kurzwellensendungen aus Deanovec, Wertachtal/Nauen und Kranji frei werdenden Summen sollen in die multimediale Aufbereitung der Programme umgeschichtet werden. Die internationale „Stimme Kroatiens“ begann 1991 als Sender für Auslandskroaten. 2000 wurden englische und spanische Nachrichten ins Programm aufgenommen. Am 15. Mai 2003 begann ein Programmausstoß rund um die Uhr, der auf Mittel und Kurzwelle, über Satellit und Internet verbreitet wurde. (Dr. Hansjörg Biener)

Norwegen: Mit dem 1. Januar 2013 geht auch die Mittelwelle Røst 675 kHz außer Betrieb, die ab 1999 für die Fischer im Nordatlantik sendete. Da die meisten inzwischen Satellitenzugang haben, wurde bereits vor zwei Jahren das Sendeende entschieden. Damit verbleiben in den klassischen Rundfunkbereichen noch die Mittelwelle Longyearbyen (Spitsbergen) 1485 kHz und die Langwelle Ingøy 153 kHz. (Steve Whitt 27.12.2012 via mediumwave.info)

Pakistan: Radio Pakistan bekommt einen neuen 500 kW Sender für die Mittelwelle Faqirabad 585 kHz, die ein Programm für die Hauptstadtregion Islamabad ausstrahlt. Dies sieht ein Abkommen vor, das der pakistanische Minister Javed Iqbal und der japanische Botschafter Hiroshi Oe in Islamabad unterzeichnet haben. Einen Großteil der Kosten von 1,644 Mrd., nämlich 1,56 Mrd. Rupien, übernimmt nämlich die japanische Entwicklungshilfe.

Nach pakistanischen Angaben wird der neue, digitaltaugliche Sender tagsüber eine Reichweite von etwa 400 km haben und nachts fast 1000 km. Teil des auf 20 Monate angelegten Projekts ist auch eine Modernisierung des Master Control Room und von fünf Studios im National Broadcasting House in Islamabad. (www.thefrontierpost.com/news/14688/ via Mike Terry 21.12.2012 BCDX)

Russland: Neben dem Kurzwellenzentrum in Samara stellte auch die Sendestation Popowka in Krasny Bor bei Sankt Petersburg am 31. Dezember 2012 ihren Betrieb ein. Die Station hatte ihren Betrieb 1961/62 aufgenommen. Für die Kurzwelle waren hier 18 Senderblöcke des Typs Sneg installiert worden. Später wurde im Rahmen einer Modernisierung, die sich in der Änderung der Typbezeichnung auf Sneg-MU niederschlug, die Leistung der Sender von 50 auf 200 kW erhöht. Oft beibehalten wurde die Praxis, die Sender in Paaren zu betreiben, womit die Kurzwellenausstrahlungen aus Krasny Bor meist mit Sendeleistungen von 400 kW laufen.

Erst in den letzten Jahren aufgegeben wurde die Praxis, für Sendungen nach Übersee auch vier Sender zu 800 kW zusammenzuschalten. Nachdem der über viele Jahre zwischen dem heutigen China Radio International und der heutigen Stimme Russlands praktizierte Austausch von Sendezeit beendet wurde, liefen über die Kurzwellensender in Krasny Bor zuletzt nur noch 18 Sendestunden der Stimme Russlands täglich. (Kai Ludwig 28.12.2012)

Sambia: CVC Media hat zum 31. Dezember 2012 seine letzten Kurzwellensendungen von der Makeni Ranch eingestellt. Nach dem Sendeende der Versorgung des Südlichen Afrika wurde jetzt auch der Westafrika-Dienst (0600-2200: 13590 (100 kW, 315°)) beendet. Nach CVC-Angaben hat man um die 100 UKW-Partner in Afrika, die das Programm über Satellit zugespielt bekommen. (Patrick Robic 24.12.2012)

Venezuela: Nachdem der 2011 von Elio Ludovic, Gerente General de Ingeniería y Tecnología für September 2012 angekündigte Sendebeginn der neuen Kurzwellenstation von **Radio Nacional de Venezuela** ausgeblieben ist, wurden neue Bilder bei Bing mit Interesse aufgenommen. Wie aus den schwer zu datierenden Bildern des Sendegeländes etwa 8 km südöstlich von Calabozo hervorgeht, ist das Gelände vorbereitet und hat auch schon Fundamente und Verankerungen für den Aufbau von Antennenmasten.

Das mit kubanischer Hilfe zu errichtende Centro de Onda Corta Simón Bolívar in Calabozo (Estado Guárico) sollte mit zwei 100 kW Sendern und Antennen für den amerikanischen Doppelkontinent, Europa und weitere Zielgebiete ausgestattet werden. Es könnte sein, dass man sich das Sendezentrum von Radio Habana Cuba in Quivicán San Felipe zum Vorbild genommen hat. (Ian Baxter 2.12., Wolfgang Büschel 2.12.2012)

Langwelle

Mittelwelle

Deutschland: Die zum 1. Januar 2013 in Kraft tretenden Reduzierungen bei der Stimme Russlands treffen auch die Untermieter des deutschen Programms. Die **Lutherische Stunde** (Postfach 1162, 27363 Sottrum, www.lutherischestunde.de) betrachtet den Januar 2013 darum als Probemonat. Um sich einen Überblick über den Empfang der letzten verbliebenen Frequenz zu verschaffen, bittet man um aussagekräftige Empfangsberichte über die Januar-Sendungen und verspricht dafür eine Sonder-QSL.

Der Sendeplan lautet:

17.55-18.00 UTC: 693 Mo Mi Sa

Mo 31.12./Mi 2.1./Sa 5.1. Heute hier, morgen dort...

Mo 7.1./Mi 9.1./Sa 12.1. Hier geht's lang! ... (zum Monatsspruch)

Mo 14.1./Mi 16.1./Sa 19.1. Christen, die bestgehassten Leute?

Mo 21.1./Mi 23.1./Sa 26.1. Sturz des Adlers

Mo 28.1./Mi 30.1./Sa 4.2. Böses suchen...?

Zur Entlastung der weitestgehend ehrenamtlich arbeitenden Medienmission (1 Vollzeitkraft) mögen die Empfangsberichte an Dr. Hansjörg Biener gehen, der die Aktion angestoßen hat: Dr. Hansjörg Biener / QSL-Aktion, Neulichtenhofstr. 7, 90461 Nürnberg, Deutschland, Hansjoerg_Biener@yahoo.de. Die Ausstellung der QSLs wird nach Auswertung der Aktion ab März erfolgen. (Dr. Hansjörg Biener)

Griechenland: Der griechische Rundfunk hat seine Mittelwelle auf Rhodos von 1494 nach 1260 kHz (100 kW) verlegt. Diese Welle war mit dem Sendeschluss des VoA-Relais Rhodos Vagia Point am 25. April 2006 stillgelegt worden. (Oliver Barth 22.12.2012 via Dan Goldfarb BCDX)

Indien: Der im September 2012 eingeweihte Großsender Rajkot 1071 kHz von All India Radio ist jetzt durchgängig 0.15-19.30 (MEZ 1.15) Uhr auf Sendung:

00.15-19.30: für Pakistan: Urdu, außer 01.00-02.00 und 12.30-15.00 Sindhi sowie 15.00-16.00 Baluchi.

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender)

Die Station ist auch schon in Europa gemeldet worden. Mauno Ritola fühlte sich in die Zeit seiner Jugend zurückversetzt, als Rajkot in den siebziger Jahren spätnachmittags ebenso gut in Finnland zu hören war. Neben den Auslandssendungen in klassischer Amplitudenmodulation gibt es auch DRM Sendungen auf 1080 kHz. Empfangsberichte gehen an: Super Power Transmitter All India Radio, Radio Colony, Jamnagar Road, Rajkot 360006, Gujarat, India. (Jose Jacob 26.12.2012, Dr. Hj. Biener)

Indien: **AIR Mangalore** soll 2013 mit regulären DRM Sendungen beginnen. Dies gab Direktor Ramesh Chandran in einem Interview mit der Times of India bekannt. Dabei geht es um die AIR Mangalore angeschlossene Mittelwelle Udupi-Brahmawar 1089 kHz (bisher 20 kW). Bereits am 25. November hat man das UKW Programm (100,3 kHz) ausgebaut, von 6.00-10.00, 11.30-15.05 und 17.30-23.05 Uhr auf 5.55-15.05 und 17.30-23.05 Uhr Ortszeit. Die zusätzlichen 90 Minuten werden mit Kannada und Hindi Filmsongs gefüllt, stunden aber auch für gesponsorte Programme zur Verfügung. In der zweiten Lizenzierungsrunde wurden in der

südlichen Küstenstadt Karnatakas alle vier ausgeschriebenen Senderechte für UKW Privatsender auch ersteigert, so dass AIR Mangalore hier schwerer Konkurrenz ausgesetzt ist. (Dr. Hansjörg Biener)

Kroatien: Glas Hrvatske (Stimme Kroatiens) hat folgenden Wintersendeplan 2012/13 auf der Mittelwelle Zadar Rasinovac 1134 kHz:

16.50-23.45: 1134 (600 kW) Kroatisch, darin:

17.00-17.15 Englisch, Sa So bis 17.05 Uhr

18.30-18.40 Mo-Sa Ungarisch (Hangja Horvátország)

19.00-19.05 Deutsch

19.05-19.10 Mo-Sa Englisch

23.15-23.30 Englisch

23.30-23.45 Spanisch

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) (Tony Rogers Medium Wave Report DXLD)

Russland: Das deutsche Programm der **Stimme Russlands** ist ab dem 1. Januar 2013 nur noch über den Sender Zehlendorf bei Oranienburg auf 693 kHz zu hören. Dies geht aus einer am 20. Dezember 2012 veröffentlichten Mitteilung der Redaktion hervor, die in euphemistischer Weise über „den neuen Wellen und Frequenzplan für Winter 2013“ informiert. (http://german.ruvr.ru/radio_broadcast/4007478/98682087.html)

Aufgegeben werden die Mittelwellen 630, 1323 und 1431 kHz von den deutschen Sendern Scheppau bei Königslutter, Wachenbrunn bei Themar bzw. Wilsdruff. Bereits zu einem früheren Zeitpunkt entschieden worden war, den Schweizer Mittelwellensender Cima di Dentro 558 kHz zum 1. Januar 2013 aufzugeben. Neben der Mittelwelle Zehlendorf gibt es am Vormittag/Mittag noch Kurzwellensendungen im Digitalmodus DRM, der sich bisher am Markt nicht durchgesetzt hat. Eine Anschaffung entsprechender Empfangstechnik kann nicht empfohlen werden, zumal es auch für diese Übertragungen keine Bestandsgarantie gibt.

Die deutsche Redaktion der Stimme Russlands hat damit folgenden Sendeplan:

09.00-12.00: 693 9625 DRM

09.00-10.00: 11635 DRM

15.00-19.00: 693

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) (Kai Ludwig 22.12.2012 DXLD)

Türkei: TRT Çukurova Radyosu, der für die gleichnamige Provinz zuständige Regionalsender des türkischen Rundfunks in Mersin, reagiert auf die aktuelle Situation in Syrien mit einer Sendung in arabischer Sprache, die täglich 18.00-20.00 (MEZ 19.00) Uhr auf der Mittelwelle 630 kHz (300 kW) läuft. Bislang blieb der Mittelwellensender bereits ab spätestens 16.00 Uhr abgeschaltet, wie es auch bei den wenigen anderen Mittelwellen der Fall ist, die TRT nach der 2008 vollzogenen Aufgabe zahlreicher Mittelwellen jetzt noch betreibt (702, 891, 927, 954 und 1062 kHz; letztgenannte mit dem erst Anfang 2009 gestarteten Programm in kurdischer Sprache).

Ein Empfang der Sendungen aus Mersin in Mitteleuropa dürfte allerdings auch nach dem Sendeende der Stimme Russlands auf der deutschen Mittelwelle Scheppau bei Königslutter unmöglich bleiben. Auf 630 kHz arbeitet auch eine 400 kW starke Sendeanlage bei Timisoara (Rumänien), die das Signal aus Mersin auch in weiten Teilen der Türkei überlagert. Dieser Sender überträgt vor allem für ethnische Minderheiten bestimmte Programme des Funkhauses Temeswar (darunter 11.00-12.00 Uhr UTC Deutsch).

(Mustafa Çankurt 15.12.2012, Kai Ludwig 23.12.2012 RBB)

Ungarn: Magyar Rádió strahlt die Programme seiner Regionalstudios in Debrecen, Győr, Miskolc, Szeged und Pécs/Fünfkirchen offenbar nicht mehr auf Mittelwelle aus. Das Programm MR6 Régió Rádió, das hierbei als Mantel fungierte, wurde aus Kostengründen eingestellt.

Die bislang für die Regionalprogramme genutzten bis zu 25 kW starken Sender auf 1116, 1251 und 1350 kHz übertragen stattdessen jetzt das am 22. Dezember 2012 gestartete Dankó Rádió (danko.radio.hu), für das in Budapest die neue UKW Frequenz 98,6 MHz in Betrieb ging. Auf das Konzept dieses Programms verweist bereits die Benennung nach Pista Dankó, der im 19. Jahrhundert als Musiker und Komponist von „Zigeunermusik“ reüssierte und damit einer der wenigen Roma war, die nicht in prekären Verhältnissen lebten. Im Gespräch sein soll, eine flächendeckende Verbreitung von Dankó Rádió abzusichern. Einige Beobachter Die jetzt anscheinend eingestellten Regionalsendungen auf Mittelwelle sind nicht zu verwechseln mit den deutschsprachigen Sendungen aus Fünfkirchen. Diese laufen seit Anfang 2007 täglich 10.00-12.00 Uhr Ortszeit im seinerzeit geschaffenen landesweiten Programm MR4, das daneben Sendeblöcke in Kroatisch (8.00-10.00 Uhr), Serbisch (14.00-16.00 Uhr), Rumänisch (16.00-18.00 Uhr), Slowakisch (18.00-20.00 Uhr) sowie in Romanes und weiteren Sprachen (zu verschiedenen Zeiten zwischen 12.00 und 14.00 Uhr) enthält. MR4 wird flächendeckend auf Mittelwelle verbreitet, und zwar auf 873 kHz aus Lakihegy und Fünfkirchen mit jeweils 20 kW sowie vor allem auf 1188 kHz aus Marcali mit 300 kW und aus Szolnok mit 100 kW. (Laszlo Tringer 14.12., Patrick Robic 22.12.2012 A DX/BCDX, Kai Ludwig 23.12.2012 RBB)

Vereinigtes Königreich (Schottland): Die britische Regulierungsbehörde Ofcom hat das Senderecht von Moray Firth Radio Limited für **Moray Firth Radio AM** (Inverness) bis zum 22. Februar 2020 verlängert. Die Station sendet auf 1107 kHz (1,5 kW) fast ausschließlich Musik aus dem Computer. Dazu kommen samstagsnachts der Sport und an weiteren Tagen einige Zielgruppensendungen. Interessanterweise gibt es kein Gemeinschaftsprogramm mit den anderen Bauer Stationen in Schottland. (Ofcom 4.12.2012, Dr. Hansjörg Biener)

Vereinigtes Königreich (Schottland): Die britische Regulierungsbehörde Ofcom hat das Senderecht von Radio Tay Limited (www.radiotay.co.uk) für **Radio Tay AM** bis zum 31. Dezember 2019 verlängert. Tay AM sendet auf den Mittelwellen Dundee 1161 kHz (1,4 kW) und Perth 1584 kHz (0,21 kW) für Tayside und Nordost-Fife in Schottland. Tay AM versteht sich als breit angelegtes Vollprogramm mit Musik von den fünfziger Jahren bis in die aktuellen Charts und wöchentlichen Spezialprogrammen zu Motor, Wirtschaft und Landwirtschaft. Zielgruppe sind die über 35 Jährigen. Man produziert acht Stunden Eigenprogramm in Dundee und teilt sich sonst das Programm mit Clyde 2 in Glasgow oder Northsound 2 in Aberdeen, wobei man auch selber Programme ins Network abgibt.

Tayside Sound Limited (am 27. April 1979 gegründet) nahm am 17. Oktober 1980 aus Angus bei Dundee und am 14. November 1980 aus Perth den Betrieb auf. Anfangs waren die UKW Frequenzen nur die Zugabe zu den Mittelwellen. Nachdem sich UKW am Markt durchgesetzt hat, wurden aufgrund neuer rundfunkrechtlicher Regelungen am 9. Januar 1995 die Wellen in Tay FM und Tay AM getrennt. Die aktuelle Sendelizenz wäre am 31. Dezember 2013 ausgelaufen. (Ofcom 4.12.2012, Dr. Hansjörg Biener)

Kurzwelle

Australien: ABC Alice Springs, das nach technischen Problemen mit der Umstellung seit dem 28. Mai 2012 rund um die Uhr auf 4835 kHz sendet und 2310 kHz aktuell nicht einsetzt, soll zum alten Betrieb zurückkehren. Dies teilte Gary Baxter von der ABC mit und nannte als frühesten Termin den März 2013. Empfangsberichte gehen an: Gary Baxter, ABC Transmission Services, Box 9994, Sydney NSW 2001, Australia. (Alan Pennington 5.11.2012 BDXC)

Brasilien: Giuseppe Settimi Cysneiros hat nach ausführlicher Debatte eine Liste der im November 2012 von brasilianischen Kurzwellenfreunden aktiv gemeldeten Kurzwellensender zusammengestellt, die sogleich zu weiteren Recherchen nach inaktiv vermuteten Sendern Anlass bot. Im Ergebnis ist die Zahl der mindestens sporadisch zu hörenden Sender größer.

Frequenz (Sendestärke) Station, Ort, angemeldete Sendezeit Ortszeit

- 2380 (0,25) ZYG852 R. Educadora, Limeira SP (1211)
- 2410 (5) R. Transamazônica Senador Guimard AC (1211)
- 3325 (2,5) R. Mundial, São Paulo SP (1211)
- 3365 (1) ZYG855 R. Cultura, Araraquara SP (1211)
- 3375 (5) ZYF276 "Rádio Municipal de S. Gabriel da Cachoeira, ZYF 276, 3375 kHz Ondas Tropicais, ZYH 287, 600 kHz, Ondas Médias" (1211 1212)
- 4755 (10) ZYF904 R. Imaculada Conceição, Campo Grande MS (1211)
- 4765 (10) R. Rural, Santarém PA (1211 zunächst nicht gemeldet, 1211)
- 4775 (1) ZYG207 R. Congonhas, Congonhas MG (1211)
- 4785 (10) R. Caiari, Porto Velho RO (1210, aber 1211 nicht gemeldet)
- 4805 (10) ZYF273 R. Difusora do Amazonas, Manaus AM (1211 nicht gemeldet, aber 1212)
- 4815 (10) ZYG640 R. Difusora Londrina PR (1211 1212)
- 4825 (10) ZYG868 R. Canção Nova Cachoeira Paulista SP (1211 1212)
- 4825 (5) R. Educadora Bragança PA (1211)
- 4845 (1) R. Meteorologia Paulista, Ibitinga SP (1211)
- 4845 (10 kW, 25 kW berechtigt) ZYF278 R Cultura Ondas Tropicais, Manaus AM (1211)
- 4865 (5) R. Alvorada, Londrina PR (1211)
- 4865 (5) R. Missões da Amazônia, Óbidos PA, nicht gemeldet
- 4865 (5) ZYF203 R. Verdes Florestas, Cruzeiro do Sul AC (1211)
- 4875 (10) ZYG810 R. Roraima, Boa Vista RR, (1211 zunächst nicht gemeldet, 1211 1212)
- 4885 (1) R. A Voz do Coração Imaculada, Anápolis GO, nicht gemeldet
- 4885 (10) ZYG362 R. Clube do Pará, Belém PA (1211)
- 4895 (5) ZYE200 R. Novo Tempo, Campo Grande MS (1211 zunächst nicht gemeldet, 1211)
- 4915 (10 kW, 25 kW berechtigt) ZYF360 R. Difusora Macapá, Macapá AP (1211)
- 4915 (10) ZYF691 R. Daqui, Goiânia GO (1211 zunächst nicht gemeldet, 1211 1212)
- 4925 (5) ZYF271 R. Educação Rural, Tefé AM (1211)
- 4935 (1) ZYF641 R. Capixaba, Vitória ES (1211)
- 4965 (5) R. Alvorada, Parintins AM, nicht gemeldet

4975 (1) ZYG865 R. Iguatemi, Osasco SP (1211)
 4985 (10) ZYF690 R. Brasil Central, Goiânia GO (1211 1212)
 5015 (1) R. Cultura, Cuiabá MT (1211 zunächst nicht gemeldet, 1211 1212)
 5035 (10) ZYG853 R. Aparecida, Aparecida SP (1211 1212)
 5035 (5) ZYF272 R. Educação Rural, Coari AM, nicht gemeldet
 5940 (10) R. Voz Missionária, Camboriu SC (1211)
 5955 (10) R. Gazeta, S. Paulo SP, nicht gemeldet
 5965 (7,5) ZYE858 R. Transmundial, Santa Maria RS (1211)
 5970 (10) ZYE523 R. Itatiaia, Belo Horizonte MG (1211 1212)
 6000 (10) ZYE852 R. Guaiba, Porto Alegre RS (1211)
 6010 (25) ZYE521 R. Inconfidência, Belo Horizonte MG (1211 1212)
 6060 (10) ZYE726 Super R. Deus é Amor, Curitiba PR (1211 1212)
 6070 (7,5) ZYE765 SRDA „Rádio Capital de Rio de Janeiro“, Rio de Janeiro RJ (1211)
 6080 (10) ZYE726 R. Daqui, Goiânia GO (1211)
 6080 (5) R. Novas da Paz, Curitiba PR (1211)
 6090 (10) ZYE956 R. Bandeirantes, S. Paulo SP (1211)
 6105 (5) ZYE971 R. Canção Nova, Cachoeira Paulista SP (bereits seit einigen Monaten nicht gemeldet)
 6105 (7,5) R. Cultura de Filadelfia, Foz do Iguaçu PR (1211 1212)
 6120 (10) R. SRDA, Curitiba PR 24 h (1211)
 6135 (25) ZYE954 R. Aparecida, Aparecida SP (1211)
 6160 (10) ZYE245 R. Rio Mar, Manaus AM (1210 1212)
 6180 (250) R. Nacional Brasília DF (1210, 1211 nicht gemeldet, 1212 wieder aktiv)
 9515 (10) R. Novas da Paz/“Rádio Marumby onda media e onda curta“, Curitiba PR (1211)
 9530 (10) ZYE858 R. Transmundial, Santa Maria RS (1211)
 9550 (10) ZYE855 R. Boa Vontade, Porto Alegre RS (1211)
 9565 (20) ZYE727 SRDA, Curitiba PR (1211 1212)
 9585 (10) ZYE969 R. SRDA, S. Paulo SP (1211)
 9630 (10) ZYE954 R. Aparecida, Aparecida SP (1211)
 9645 (7,5) ZYE957 R. Bandeirantes, S. Paulo SP (1211)
 9665 (10) ZYE890 R. Voz Missionária, Camboriu SC (1211)
 9675 (10) R. Canção Nova Cachoeira Paulista SP, nicht gemeldet
 9695 (7,5) ZYE971 R. Rio Mar, Manaus AM, nicht gemeldet
 9820 (10) R. Nove de Julho, S. Paulo SP (1211 1212)
 11735 (50) ZYE858 R. Transmundial, Santa Maria RS (1210 1211)
 11765 (20) ZYE726 R. SRDA, Curitiba PR (1211)
 11780 (250) ZYE365 R. Nacional da Amazônia, Brasília DF (1210 1211 1212)
 11815 (7,5) ZYE440 R. Brasil Central, Goiânia GO (1211 1212)
 11830 (10) „Rádio Daqui ondas curtas y Rádio Daqui ondas tropicais“ / „Rádio Daqui 850“, Goiânia GO (1211 nicht gemeldet, aber 1212)
 11855 (1) ZYE954 R. Aparecida, Aparecida SP (1211)
 11895 (10) R. Boa Vontade, Porto Alegre RS, nicht gemeldet
 11925 (10) ZYE958 R. Bandeirantes, S. Paulo SP (1211)
 15190 (5) ZYE522 R. Inconfidência, Belo Horizonte MG (1211 1212)
 15325 (1) ZYE964 R. Gazeta, S. Paulo SP, gehört zu Zeiten 1900 UTC (1211)
 (Arthur Antonio Raimundo, Cássio Santos, Edison Bocorny, Giuseppe S. Cysneiros, Leonaldo Ferreira, Rudolf W. Grimm, Silva Neto, Thiago Teixeira via Giuseppe Settini Cysneiros 30.11.2012 DXLD, von Dr. Hj. Biener an zahlreichen meist nordamerikanischen Logs in Glenn Hausers DX Listening Digest für Nov. und Dez. 2012 gegengelesen)

Brasilien: Nach Angaben von Neto Vitalino (Pressestelle der Stadtverwaltung von Cruzeiro do Sul AC) ist **Rádio Integração** immer noch auf 4765 kHz aktiv. Tatsächlich gibt es auch einen außerbrasilianischen Log für "Rádio Integração Internacional... 4765 kHz onda tropical..." (6.11.2012 1035 1130). (Pedro F. Arrunátegui 6.11., Adalberto Marques de Azevedo via Celio Romais 4.12.2012 DXLD)

Brasilien: Auch wenn die Station in einer Zusammenstellung brasilianischer Logs für November als ungehört vermeldet worden war, fanden sich dann doch eine gleichzeitig getätigte außerbrasilianische Empfangsmeldung für Rádio Rural, Santarém, Pará, auf 4765 kHz (n 10 kW) (1.11.2012 09.05 10.10). (Robert Wilkner 1.11., Dave Valko 1.11.2012 DXLD)

Brasilien: Auch wenn die Station in einer Zusammenstellung brasilianischer Logs für November als ungehört vermeldet worden war, gab es im November und Dezember vereinzelte nordamerikanische Empfangsmeldungen

für ZYF273 **R. Difusora do Amazonas Manaus** auf 4805 kHz (10 kW). (4.11.: 09.40, 7.12.: 09.40 10.20 Uhr)
(Andy Robins 4.11., Robert Wilkner 7.12.2012 DXLD)

Brasilien: Nach Angaben der Pressestelle der Stadtverwaltung von Acre ist **Rádio Verdes Florestas** immer noch auf 4865 kHz aktiv. (Celio Romais 4.12.2012 DXLD)

Brasilien: Auch wenn die Station in einer Zusammenstellung brasilianischer Logs für November als ungehört vermeldet worden war, fanden sich in einer Nachrecherche im DX Listening Digest dann doch einige Empfangsmeldungen für ZYG810 **Rádio Roraima**, Boa Vista RR, auf 4877 kHz (10 kW). Der portugiesische Empfangsexperte Carlos Gonçalves meldete Empfang in Europa um Mitternacht europäischer Zeit. Als Sendeschluss wurde 3.59 Uhr gemeldet. Tatsächlich war die Station auch in den Vormonaten gehört worden, wenngleich mit schlechter Modulation. (Robert Wilkner 1.11., 21.12., Andy Robbins 4.11., Thiago Teixeira 23.11., Brian Alexander 24.11., Harold Sellers 24.11., Carlos Gonçalves 1.12., Harold Frodge 2.12.2012 DXLD, Dr. Hj. Biener)

Brasilien: Auch wenn die Station in einer Zusammenstellung brasilianischer Logs für November als ungehört vermeldet worden war, fanden sich in einer Nachrecherche im DX Listening Digest dann doch eine Empfangsmeldung für ZYR200 R Novo Tempo, Campo Grande auf 4894.93 kHz (3.11.: 00.40 Uhr)
(Andy Robins 3.11.2012 DXLD)

Brasilien: Seit dem 1. November 2012 strahlt Radio Iguatemi, Osasco SP, 20.30 21.00 Uhr auf 4975 kHz 30 Minuten von NHK World Radio in Portugiesisch aus. (Célio Romais 2.11.2012 DXLD)

Brasilien: Nachdem die Station in einer Zusammenstellung brasilianischer Logs für November als ungehört vermeldet worden war, fanden sich dann doch einige Empfangsmeldungen für **Rádio Brasil Tropical** de Cuiabá MT auf 5015 kHz (1 kW). Ausgestrahlt wird das Programm von Rádio Cultura Cuiabá 710 kHz, genauer das Programm Vóz da Libertação der Pfingstkirche Deus é Amor Mato Grosso (www.ipda.com.br/nova/vozlibertacao/matogrosso.html). (Thomas Nilsson 15.11., Thiago Teixeira 24.11., Daniel Oliveira 13.12.2012 DXLD)

Brasilien: Nachdem die Station in einer Zusammenstellung brasilianischer Logs für November als ungehört vermeldet worden war, fanden sich dann doch einige Empfangsmeldungen für ZYF691 **Rádio Daqui**, Goiânia GO, auf 4914,91 kHz. Wie Andy Robins anmerkt, gibt es einen Gleichkanalsender Rádio Difusora de Macapá auf 4914,95 kHz. Die beiden Sender seien aber höchst selten gleichzeitig bei ihm zu empfangen. Der portugiesische Empfangsexperte Carlos Gonçalves vermeldete gegen Mitternacht Europa beide Stationen. (Andy Robins 22.11., Carlos Gonçalves 16.12.2012 DXLD)

Brasilien: Nach mehrwöchiger Abwesenheit hat **Radio Nacional da Amazônia** auch die Kurzwelle 6180 kHz wieder in Betrieb genommen. Nach Angaben eines QSL Briefs sendet man 08.00 03.00 Uhr auf 6180 kHz (0°) und 11780 kHz (320°), was aber erkennbar nicht dem Betrieb entspricht. Glenn Hauser überlegt sogar, ob es sich um einen 24 Stundenbetrieb handelt. Empfangsberichte werden nur ohne Details bestätigt. Die Anschrift lautet jetzt: EBC Empresa Brasil de Comunicação S/A, SCS Q.8 Bl. "B 50" 1° r subsolo, Ed. Super Center Venancio 2000, Brasilia DF 70333 900, Brazil. (Rumen Pankov 5.11, Glenn Hauser 5.11., Bodo Kirtz 17.11.2012 A DX/DXLD)

Brasilien: Nachdem die Station in einer Zusammenstellung brasilianischer Logs für November als ungehört vermeldet worden war, fand sich im Dezember sogar eine europäische Empfangsmeldung für "Rádio Daqui ondas curtas y Rádio Daqui ondas tropicais" auf 11830 kHz. (3.12.: 0910 0920). (Manuel Méndez 3.12.2012 DXLD)

Brasilien: ZYE522 **Rádio Inconfidência**, Belo Horizonte MG, kann in der europäischen Nacht auf 15191,2 kHz gehört werden. Durch den Frequenzversatz kann die Station auch von Radio Africa unterschieden werden, sofern dieses Sammelprogramm religiöser Sendungen auf Sendung ist. In Brasilien selber ist die Station auf dieser Frequenz schwieriger zu hören. (Zacharias Liangas 18.11., Luca Botto Fiora 30.11, Carlos Gonçalves 1., 2.12.2012 DXLD)

Indien: **AIR Kolkata** hat jüngst seinen Sendeplan modifiziert und kehrt damit zum Sendeplan von vor Juni zurück:

00.25-02.15: 4820 (ex bis 4.00)

02.30-04.00: 7210

07.30-10.01: 7210

11.30-18.43: 4820

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) (Jose Jacob 25.12.2012)

Israel: Kol Israel hat binnen weniger Tage beide Frequenzen für seinen verbliebenen Auslandsdienst in Farsi getauscht. Mit dem 14. Dezember 2012 hat die Station jetzt folgenden Sendeplan:

15.00-16.30: 9985 (ex 15760) 11595 (ex 13850) (beide 250 kW, 90°), Fr Sa bis 16.00

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender)

Die Sender werden so früh eingeschaltet, dass Glenn Hauser sich regelmäßig fragt, ob da nicht noch Nachrichten in Englisch untergebracht werden könnten. (Ivo Ivanov 12., 19.12., Dan Sheedy 21.12., Harold Sellers 22.12.2012 BCDX/DXLD)

Kasachstan/USA: Nach Angaben von Rumen Pankov ist der kasachische Dienst des US-amerikanischen **Radio Liberty** zusammengebrochen. Seit einem halben Jahr höre er nur noch Gesang und Saitenmusik, keine Nachrichten, Kommentare oder andere aktuelle Beiträge. Die Sendungen kommen auf Kurzwelle noch 13.00-14.00 Uhr auf 12025 und 15525 und 01.00-02.00 Uhr auf 7235 und 9790 kHz (Rumen Pankov 26.12.2012 DXLD)

Kuba: Am 3. Dezember 2012 hat **Radio Havana Cuba** seine Sendungen für Afrika um eine englische Sendung erweitert. Damit ergibt sich folgender Sendeplan:

21.00-23.00: 11880 (100 kW, 100°) Französisch. 21.30 Portugiesisch. 22.00 Englisch

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender)

Während die Sendung in Afrika passabel zu hören ist, ergaben Empfangsversuche in Europa nur ein schwaches oder kein Signal. Eigentlich ist die Sendezeit schon für Westafrika (22.00) zu spät, geschweige denn Zentral, Süd oder Ostafrika. Andererseits gibt es in der Gegenrichtung eine Morgenversorgung des amerikanischen Doppelkontinents. (Rosario Lafita Fernandez 3.12., Wolfgang Büschel 4.12., Russ Cummings 4., 11.12., Alan Pennington 4.12., Glenn Hauser 12.12.2012 DXLD)

Mali: Der staatliche Rundfunk „Radio TV du Mali émettant de Bamako“ ist trotz oder wegen der schweren Probleme des Landes in den letzten Wochen regelmäßig auf Kurzwelle zu hören gewesen:

05.56-08.00: 5995 (Pausenzeichen, Nationalhymne, 6.00 Sendebeginn)

08.00-18.00: 9635 (Meldungen vor allem zu Beginn und Ende dieser Zeit)

18.00-00.01: 5995 (Sendeschluss mit Nationalhymne)

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) (Brian Alexander 2., 3.12., Carlos Gonçalves 2.12., Manuel Méndez 3.12., Luca Botto Fiora 23.12., Al Muick 24.12.2012 BCDX/DXLD)

Niederlande/Deutschland: XVRB The Music Museum, das am 21. August 2011 erstmals auf Kurzwelle zu hören war und laut einer DSWCI-Meldung am 16. Dezember 2012 seine letzte Sendung auf Kurzwelle ausstrahlen sollte, kündigt auf www.xvrb.org drei weitere Sendungen an:

09.00-10.00: 6045 (Wertachtal 100 kW) 20.1., 17.2., 24.3.2013

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) Programm

(Dr. Hansjörg Biener 31.12.2012)

Niger: ORTN La Voix du Sahel kann morgens bis gegen 7.00 Uhr und abends bis 23.00 Uhr auf nominell 9705 kHz gehört werden. Sendeschluss ist mit der Nationalhymne gegen 22.58 (+1=MEZ) Uhr. Auf selber Welle bzw. etwas darunter bei 9704,9 kHz sendet bis 19.00 Uhr Radio Ethiopia. (Wolfgang Büschel 30.11., 1., 2.12., Carlos Gonçalves 1.12., Brian Alexander 3.12.2012 BCDX)

Russland: TWR India verlegt zum 1. Januar 2013 zwei Sendeblocke nach Nowosibirsk, da die Kurzwellenstation Samara geschlossen wird.

15.00-15.30: 6115 (Nowosibirsk 250 kW) für Pakistan: Urdu

16.00-16.30: 7285 (Nowosibirsk 250 kW) für Afghanistan: Paschtu. 16.15 Mo Fr Paschtu, Sa Dari, So

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender)

Empfangsberichte aus den Zielgebieten werden erbeten über www.twr.in/technical_info.htm oder info@twr.in. Die aus Samara ausgestrahlten Sendungen der Stimme Russlands dürften, wie etwa die vier Stunden in Deutsch, ersatzlos entfallen. Auslöser ist eine Kürzung des Budgets der Stimme Russlands, die vom russischen Präsidenten Wladimir Putin entschieden wurde. Nach Presseberichten wollte die Stimme Russlands als Konsequenz von ihren Ausstrahlungen über Sendeanlagen in Russland pauschal die Hälfte und im Ausland drei Viertel streichen. (Alokesh Gupta 21.12.2012 DXLD, Kai Ludwig 22.12.2012 Dr. Hj. Biener)

Sudan: Die **Voice of Sudan** konnte sowohl morgens -5.40- als auch nachmittags -16.27- Uhr auf 9505 kHz in Mitteleuropa beobachtet werden. (Wolfgang Büschel 29.11. 2.12.2012 BCDX)

Surinam: Immer noch einigermaßen regelmäßig wird **Radio Apintie**, Paramaribo, auf 4989.99 kHz gemeldet (-23.30-23.59- -02.36-03.15- -08.50-09.50-). (Robert Wilkner 26.10, 1., 7.12., Rich D'Angelo 2.11., Dave Valko 2.11., Ralph Perry 12., 23.12.2012 DXLD)

Tansania (Sansibar): ZBC Radio (auch „The best radio station in the land, Spice FM.“ „Number one station, Spice FM.“ „Spice FM Radio.“) ist in den letzten Wochen überaus regelmäßig international gemeldet worden.
02.50-06.00: 6015 teils abrupter Sendebeginn 3.00 mit Koran
15.00-21.00: 11735, KiSwahili, Englisch ca. 18.00-18.08 Uhr
Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender)
Die Empfangsmeldungen beziehen sich auf den Sendebeginn und mehr noch auf die Abendstunden. (Harold Frodge 28., 30.11., 14.12., Harold Sellers 1., 22.12., Carlos Gonçalves 2.12., Glenn Hauser 2., 4., 23.12., Wolfgang Büschel 13.12., Ron Howard 16.12., John Wilkins 18.-20., 24.12., Luca Botto Fiora 23.12.2012 DXLD)

Tschad: Radio Nationale Tchadienne ist im Dezember abends mit Sendeschlüssen gegen 23.00 (+1=MEZ) Uhr auf 6165 kHz beobachtet worden ist. (Brian Alexander 2.12., Manuel Méndez 3.12., Harold Frodge 11.12., Jim Evans 13.12., Harold Sellers 20.12., Ralph Perry 24.12.2012 DXLD)

Uganda: UBC Kampala konnte „zu“ Weihnachten 18.00-21.07 Uhr auf 4976 kHz gehört werden. Ein Morgenblock wurde noch nicht beobachtet. Nach Angaben von Anker Petersen wurde die Station zuletzt im November 2011 aktiv gemeldet. (Sei-ichi Hasegawa 22.12.2012 im Namen „vieler“ japanischer DXer, David Sharp 22.12., Wolfgang Büschel 23., 24.12., Ron Howard 23.12., Dave Valko 23.12., Luca Botto Fiora 24.12., Manuel Méndez 24.12., Anker Petersen 24.12., Bill Bingham 25.12., Mark Davies 25.12., Mark Coady 26.12.2012 DXLD)

USA: Nach einer kurzen Sendepause Ende November wurde **WRNO** im Dezember 2012 wieder regelmäßig in dem bekannten Zeitrahmen 2.00-5.00 Uhr 7506,4 kHz beobachtet. Mit Interesse und Verwunderung vermerken nordamerikanische Kurzwellenfreunde Programmübernahmen von der Deutschen Welle, wo der Sender doch eigentlich fundamentalistischer Propaganda dienen soll.

WRNO-Worldwide war am 18. Februar 1982 als Schwestersender von WRNO New Orleans der erste einer ganzen Reihe von neuen US-amerikanischen Kurzwellensendern. Der Sendergründer Joseph Costello III. wollte mit einem kommerziellen Unterhaltungsprogramm reüssieren, doch das gelang nicht. Nach Jahren der Agonie wurden die Reste der Station 2001 von Good News World Outreach übernommen. Der Wiederaufbau gestaltete sich schwieriger als erwartet (u. a. kurz vor dem avisierten Sendebeginn im September 2005 Hurrikan Katrina). Am 1. August 2008 nahm die Station mit drei Stunden ihren Betrieb wieder auf und hat seither eine Geschichte von Sendepausen und Wiederbeginnen. WRNO sendet bereits seit Jahren mit einem deutlichen Frequenzversatz gegenüber der eigentlich gemeinten Kurzwelle 7505 kHz. Wie der damalige Techniker Larry Thom am 11. Juni 2010 in einer e-Mail an den US-amerikanischen Kurzwellenhörer Ron Howard erklärte, ist der Oszillator defekt. Die bestellten Ersatzteile passten aber nicht in den Raum der Treiberstufe. Offenbar wurde an dieser Stelle aufgegeben. Das in jüngerer Zeit größere Problem, die katastrophale Modulation, hat man offenbar Ende November behoben. (Richard Lewis 28., 30.11., 26.12., Harold Frodge 1.12., Ron Howard 3.12., Glenn Hauser 4.12., Wolfgang Büschel 13., 26.12., Harold Sellers 20.12., Noble West 26.12.2012 DXLD, Dr. Hj. Biener)

Auf spezielle Zielgebiete gerichtete Sendungen

Eritrea: Reporters sans Frontières hat am 6. November 2012 in Paris Anzeige gegen unbekannt erstattet, weil die Satellitensendungen des von Reporter ohne Grenzen unterstützten Pariser **Radio Erena** (www.arena.org) gestört wurden. Nach Störsendungen hat Arabsat Radio Erena vom BADR 6 genommen, da das Jammern auch andere Stationen unhörbar machte. Die Maßnahme des Satellitenbetreibers war Radio Erena zunächst auf das Internet zurück, aber am 15. November begann Radio Erena auch mit Kurzwellensendungen.

<http://allafrica.com/stories/201211140319.html>

Abgesehen von Oppositionsprogrammen, die aus Nachbarländern senden, gibt es jetzt folgende internationalen Exilsendungen für Eritrea:

17.00-18.00: 15245 (?) Mo Mi Fr Voice of Assenna in Tigrigna für Eritrea

17.00-17.30: 11560 (Grigoriopol 100 kW, 46°) Dimtse Radio Erena, ab 15. Nov.

Einige Exilsendungen wurden von Ivo Ivanov dem Standort Kostinbrod zugeschrieben, was er jetzt nicht mehr tut, bzw. mit der Bewertung „55555+ in Sofia“ umschreibt. (Ivo Ivanov 20.11., 12.12., Reporters sans frontières, 8.11., Sei-ichi Hasegawa 17.11., Wolfgang Büschel 20.12., Patrick Robic 20.12.2012 A DX)

Fiji (aus USA): Radio Domo I Viti, das seit Juni 2012 für Fiji sendet, ist offenbar immer noch aktiv, auch wenn die Station aus den DX-Schlagzeilen verschwunden ist.

08.30-09.00: 11565 (Cypress Creek) Mo

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) (Charles Jones 19.11., Luca Botto Fiora 24.12.2012 DXLD)

Kongo (Kinshasa): Das von der UN angestoßene **Radio Okapi** hatte im Dezember 2012 ein paar Tage von den Behörden angeordnete Zwangssendepause. Es gab zwar keine offizielle Begründung, doch brachten Beobachter die Maßnahme in Verbindung mit einem Interview mit einem M23-Rebellenführer. Unberührt blieben die Sendungen auf Kurzwelle:

04.00-05.00: 11690 (Meyerton 250 kW, 340°)

16.00-17.00: 11795 (al Dhabiya 250 kW, 230°)

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) (Dr. Hansjörg Biener)

Korea (Süd) (aus Nordkorea): Am 30. November 2012 begann der Rundfunk in Pjöngjang mit neuen, speziell für Südkorea bestimmten Sendungen unter dem Titel „Tong il e meari pansong“ = „Radiosender Echo der Vereinigung“. Den Ankündigungen nordkoreanischer Medien zufolge (www.uriminzokkiri.com via <http://english.yonhapnews.co.kr/northkorea/2012/11/29/0401000000AEN20121129009500315.HTML>) laufen diese Sendungen 7.00-9.00, 13.00-15.00 und 21.00-23.00 Uhr Ortszeit auf den Frequenzen 684 kHz (Senderstandort Samgo, Region Kaesong, Chagang Province, 250 kW), 1080 kHz (Haeju, South Hwanghae Province, 1500 kW), 3970 kHz (Wonsan, 5 kW), 6250 kHz (Pjöngjang, 100 kW) und 97,8 MHz (Haeju). Mit Ausnahme von 3970 kHz konnten die AM Frequenzen durch Empfangsbeobachtungen in Japan bestätigt werden.

Die gewählten Frequenzen sind sonst auf die Sendernetze der drei nordkoreanischen Hörfunkprogramme aufgeteilt. Besonders bemerkenswert ist die Konfiguration in Haeju, wo die Rundstrahlfrequenz 1080 kHz des Pjöngjanger Hauptprogramms verwendet wird, nicht aber die speziell für Sendungen nach Südkorea eingerichtete Frequenz 1053 kHz. Die Sendetechnik der Frequenz 1053 kHz ist offensichtlich mit auf der AM Sendestation südwestlich des Stadions von Haeju installiert. Die Antenne steht hingegen in rund zwei Kilometer Entfernung direkt an der Küste. Aufgebaut wurde dort eine Richtantenne einer verhältnismäßig einfachen, aber effektiven Bauart mit jeweils zwei Strahler und Reflektormasten, die vom Stadtgebiet von Haeju weg ins 120 km entfernte Seoul strahlt. Weite Teile der Speiseleitung von der Senderanlage, die eine Eisenbahnstrecke und mehrere Straßen kreuzt, sind im Satellitenbild gut zu erkennen. Es dürfte sich hierbei um eine offene Reusenleitung handeln. In Seoul sind die nordkoreanischen Mittelwellen durch lokale Störsender blockiert. Dies gilt auch für die reichweitenstarken UKW Frequenzen aus Nordkorea, insbesondere auch 97,8 MHz, wo in Seoul ein unmodulierter Träger abgestrahlt wird. (Wolfgang Büschel 29.11.2012, Sei-ichi Hasegawa, Kai Ludwig 2.12.2012)

Korea (Nord) (von verschiedenen Standorten): Außer offiziellen Auslandsdiensten und religiösen Programmen in Koreanisch gibt es noch viele weitere Programme speziell für Nordkorea. Sofern nicht anders angemerkt, sind alle Sendungen in Koreanisch:

12.00-14.00: 7485 (3.12. ex 11550) (Taschkent 100 kW, 76°) Free North Korea Radio

12.00-14.00: 7595 (3.12. ex 11560) (Duschanbe 200 kW, 71°) Radio Free Chosun

13.00-14.00: 9950 (Tanshui 100 kW, 2°) Nippon no Kaze. 1330 Furusato no Kaze Japanisch

13.30-14.30: 5985/5910/6135 (Yamata 100 kW, 280°) Shiokaze Japanisch, außerdem Chinesisch, Englisch (Fr 13.30-14.30) und Koreanisch

14.00-16.00: 7540 (Duschanbe 100 kW, 71°) Open Radio for North Korea

14.30-15.00: 9950 (Palau 100 kW, 345°) Furusato no Kaze Japanisch

15.00-15.30: 9975 (Palau 100 kW, 345°) Nippon no Kaze

15.00-17.00: 7590 (Taschkent 100 kW, 70°) North Korea Reform Radio, von Jamming begleitet, auch in Deutschland gehört

15.30-16.00: 9965 (Palau 100 kW, 345°) Nippon no Kaze

16.00-16.30: 9780 (Tanshui 250 kW, 45°) Furusato no Kaze Japanisch

20.00-21.00: 5965 (Yamata 100 kW, 280°) Shiokaze Japanisch, außerdem Chinesisch, Englisch (Fr 13.30 14.30) und Koreanisch

20.00-21.00: 7505 (Duschanbe 100 kW, 71°) Radio Free Chosun

21.00-22.00: 7480 (Duschanbe 100 kW, 71°) Open Radio for North Korea

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) (Ivo Ivanov 12.12.2012 BCDX)

Kuba (aus Frz. Guyana): Radio República, das neben einem eigenen Kleinsender in Mittelamerika (Guapiles, Costa Rica, 5955 kHz) auch die kanadische Kurzwellenstation Sackville nutzte, ist wegen deren Sendeende nach Montsinery gewechselt:

00.00-02.00: 9490 (250 kW, 315°) für Kuba: Spanisch

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) (Ivo Ivanov 12.12., Glenn Hauser 16.12.2012 BCDX)

Malaysia (aus Palau): Nach **Radio Free Sarawak**, das 10.00-12.00 Uhr auf der Kurzwelle Palau 15420 kHz (100 kW, 270°) sendet, hat am 30. November 2012 ein weiterer Sender mit Sendungen für Malaysia begonnen.

Die ersten Sendungen von **Radio Kenyalang** wurden von unbekanntenen Standorten (Bulgarien, Usbekistan) ausgestrahlt, aber wieder eingestellt, da sie das Zielgebiet Sarawak (Malaysia) nicht erreichten. Anschließend gab es einen kurzfristig angekündigten Test des Italian Radio Relay Service, der offenkundig hoffte, die Produzenten dieser Sendungen für seine Dienstleistungen zu gewinnen. Die Testsendung über Kurzwellensender in Rumänien fand jedoch keine Fortsetzung. Stattdessen konnte World Radio Network die Produzenten von Radio Kenyalang doch noch als Kunden behalten, indem es ihnen einen Sendeplatz auf den wesentlich geeigneteren Sendeanlagen von LeSEA-Broadcasting im Inselstaat Palau organisierte. Seit dem 17. Dezember 2012 läuft Radio Kenyalang aus Palau jetzt 9.00-10.00 Uhr Weltzeit auf 15360 kHz. Anschließend überträgt der Sender bis 12.00 Uhr wie schon bisher Radio Free Sarawak auf 15420 kHz. World Harvest Radio bezeichnet den betreffenden Sendeweg als „Angel 4“; er ist zusammen mit den anderen Kurzwellenprogrammen auch als Audiostream im Internet verfügbar. Ein Direktempfang der Ausstrahlungen auf 15360 und 15420 kHz in Mitteleuropa ist so gut wie nicht möglich.

12.00-14.00: 15650 (Kostinbrod?) 30.11. Erstsendung mit bestem Empfang in Bulgarien...

12.00-14.00: 15650 (Taschkent 100 kW, 132°) 1. 4.12.

12.00-14.00: 15430 nur angemeldet, aber nicht aktiviert

13.00-15.00: 17815 (Tiganesti 300 kW, 100°) 13.12.

09.00-10.00: 15360 (Palau 100 kW, 270°) ab 17.12.

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender)

Wie die Borneo Post berichtete, hat die Sarawak Workers' Party in den sechs Wahlbezirken mit der Verteilung von Radioempfängern begonnen, in denen sie nächsthin bei Wahlen antreten will. (Glenn Hauser 30.11. 16.12., Ron Howard 30.11., David Kernick 30.11., Horacio Nigro 30.11., Ivo Ivanov 5. 19.12., Wolfgang Büschel 4. 18., 27.12., Kai Ludwig 9., 18.12, Sei-ichi Hasegawa 17.12., Craig Seager 19.12.2012)

Myanmar (von verschiedenen Standorten): Die **Democratic Voice of Burma** hat seit 15. Dezember 2012 folgenden Sendeplan für Südostasien:

14.30-15.30: 6225 (15.12. ex 11560) (Duschanbe 100 kW, 125°)

23.30-00.30: 7510 (Gavar 300 kW, 100°) (11595 als Reserve ab 1.12. registriert)

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender)

Die Sendezeit wird vom World Radio Network betreut. (Ivo Ivanov 12., 19.12., Sei-ichi Hasegawa 14., 15.12., Wolfgang Büschel 13., 20., 21.12.2012 BCDX/DXLD)

Somalia: Abgesehen von regulären Auslandssendungen und Oppositionssendungen für den mehrheitlich von Somali bewohnten äthiopischen Ogaden gibt es noch einige weitere Zielgebietssendungen in Somali für Somalia:

04.00-07.00: 15700 (al Dhabiya 250 kW, 205°) Radio Damal, Voice of the Somali People

08.30-09.30: 17680 (al Dhabiya 250 kW, 225°) Radio ERGO

18.30-19.30: 11615 (17.11. ex 11740) (Woofferton 250 kW, 128°) Radio Damal, Voice of the Somali People

19.30-21.30: 11955 (11.11. ex 11970) (al Dhabiya 250 kW 225°) Radio Damal, Voice of the Somali People

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender)

Radio Damal wird in den Studios der KBC in Kenia produziert, soll aber von China finanziert werden. Radio ERGO wird von einer dänischen Nichtregierungsorganisation getragen.

(Steve Handler 16.12., Wolfgang Büschel 16., 17.12., Ivo Ivanov 19.12., Bill Bingham 25.12.2012 BCDX)

Sudan (von verschiedenen Standorten): Abgesehen von internationalen Auslandsdiensten senden noch folgende, von westlichen Nichtregierungsorganisationen getragene Programme in Arabisch für den Sudan:

03.00-06.00: 9940 (Kostinbrod?) Radio Miraya (inkl. Englisch)

04.00-05.30: 13720 (al Dhabiya 250 kW, 255°) EDC Sudan Radio Service Darfur Program

16.00-17.30: 17745 (Woofferton 300 kW, 135°) EDC Sudan Radio Service Darfur Program

04.00-06.00: 7315 (Sta. Maria di Galeria 200 kW, 150°) 11940 (Talata Volonondy 250 kW, 325°) 13800 (al Dhabiya 250 kW, 255°) Radio Tamazuj. 4.30 Radio Dabanga

15.00-17.00: 13800 (Talata Volonondy 250 kW, 325°) 15535 (Sta Maria di Galeria 200 kW, 150°) Radio Tamazuj. 15.30 Radio Dabanga

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender) (Ivo Ivanov 12.12., Wolfgang Büschel 13.12., Jorge Freitas

24.12.2012 BCDX/DXLD)

Türkei (von verschiedenen Standorten): Denge Kurdistan hat jetzt folgenden Sendeplan in Kurdisch:

04.00-16.00: 11510 (Grigoriopol 250 kW, 116°), am 13. mit Sendepausen, am 14.12. verspäteter Sendebeginn

16.00-20.00: 7390 (28.11. ex 11510) (?), am 13.12. nur Träger

Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender)

Für 11510 kHz ist der Standort Grigoriopol sicher, da hier ab 3.48 Uhr Testtöne gehört wurden, wie bei anderen für den Standort gemeldeten Frequenzen der Stimme Russlands. (Ivo Ivanov 28.11., 12. 14.12., Ken Baird 29.11., Glenn Hauser 19., 23., 26.12.2012 BCDX/DXLD)

Zimbabwe (aus Madagaskar und Südafrika): Neben Studio 7 der Voice of America senden noch einige weitere Stationen für Zimbabwe:

16.00-17.00: 12105 (Talata Volonondry 250 kW, 265°) Zimbabwe Community Radio, Radio Dialogue: Englisch/Shona/Ndebele

17.00-19.00: 4880 (Meyerton 100 kW, 5°) SW Radio Africa: Englisch

18.00-19.00: 9345 (Talata Volonondry 250 kW, 265°) Radio Voice of The People: Englisch/Shona/Ndebele
Uhr Weltzeit (+1=MEZ) Frequenz (Sender)

Die meisten internationalen Meldungen beziehen sich auf die 12105 kHz von Radio Dialogue. (Rich D'Angelo 7.12., Ivo Ivanov 12.12., Steve Handler 16.12., Edward Kusalik 16.12., John Wilkins 19.12., Glenn Hauser 20.12., Jorge Freitas 23.12.2012 BCDX/DXLD)

UKW

Deutschland (BY): Der Medienrat der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien hat am 13. Dezember 2012 die Genehmigungen von **Radio Eins** und **Radio Galaxy Coburg** bis 6. November 2016 verlängert. Die Genehmigungen können um weitere vier Jahre verlängert werden, wenn die Anbieter ihre Programmangebote auch im DAB Standard in der Planungsregion 4 verbreiten.

Radio Eins wird über die UKW Frequenzen 89,2 MHz Coburg, 95,4 MHz Lichtenfels und 90,0 MHz Kronach ausgestrahlt, Radio Galaxy Coburg über die UKW Frequenz 90,4 MHz in der Stadt und im Landkreis Coburg. Die Anbieter von Radio Eins und Radio Galaxy Coburg sind (in Klammern Sendezeitanteile):(in Klammern Sendezeitanteile):

- Welle Veste Coburg Rundfunk Programmgesellschaft mbH (50 %)
- Neue Welle „Antenne Coburg“ Hörfunk und Fernsehprogramm GmbH (25 %)
- Druck und Verlagsanstalt „Neue Presse“ GmbH (25 %)

Der Bayerische Jugendring e.V. hat als Spartenanbieter bei Radio Galaxy Coburg eine wöchentliche Sendezeit von einer Stunde. Die Anbieter arbeiten in der Funkhaus Coburg GmbH & Co. KG zusammen. Das Funkhaus Coburg ist aufgefordert, mit dem Spartenanbieter Bayerischer Jugendring e.V. einen Kooperationsvertrag abzuschließen. (BLM Genehmigungen für Radio Eins und Radio Galaxy Coburg verlängert 13.12.2012)

Deutschland (BY): Der Medienrat der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien hat am 13. Dezember 2012 die Genehmigung von **Radio Oberland** um vier Jahre verlängert. Für den gleichen Zeitraum wurden die Genehmigungen der Zulieferer Sankt Michaelsbund e.V. und Sankt Ulrich Verlag GmbH verlängert, die . Beide Radio Oberland Beiträge bis zu jeweils 45 Minuten pro Woche zuliefern. Die Genehmigung von Radio Oberland kann um weitere vier Jahre verlängert werden, wenn das Programm in der Planungsregion 17 auch im DAB Standard ausgestrahlt wird.

Die Anbieter von Radio Oberland, die in der Radio Oberland Programmanbieter GmbH & Co. Vermarktungs KG zusammenarbeiten, sind (in Klammern Sendezeitanteile):

- Radio und TV GAP GmbH Programmanbieter (50 %)
- Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG (33 %)
- Schongauer Nachrichten Karl Motz GmbH & Co. KG (17 %)

Die Radio Oberland Programmanbieter GmbH & Co. Vermarktungs KG ist aufgefordert, mit den Zulieferern Sankt Michaelsbund e.V. und Sankt Ulrich Verlag GmbH Zulieferverträge abzuschließen. (BLM Genehmigung von Radio Oberland verlängert 13.12.2012)

Deutschland (BY): Der Medienrat der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien hat am 13. Dezember 2012 die Genehmigung von Radio ND1 um vier Jahre verlängert und gleichzeitig die DAB Verbreitung des Programms im lokalen DAB Versorgungsgebiet Ingolstadt bis 30.04.2015 genehmigt. Bei Radio ND1 handelt es sich um ein lokales Fenster für den Raum Neuburg an der Donau. Die Sendung wird bei Radio IN Mo Sa 07.00 09.00 Uhr auf den UKW Frequenzen 101,2 MHz Neuburg und 94,6 MHz Schrobenhausen verbreitet. Anbieter von Radio ND1 sind zu je 50 Prozent der Sendezeit /Kapitalanteile die rt.1 media group GmbH und die Radio IN Rundfunk und Fernsehanbieter GmbH. Sie arbeiten in der Anbietergemeinschaft Radio ND1 GbR zusammen. (BLM Medienrat verlängert Genehmigung von Radio ND1 13.12.2012)

Deutschland (BY): Der Medienrat der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien hat am 13. Dezember 2012 die Zuweisungen der UKW Stützfrequenzen Balderschwang 105,2 MHz und Ursberg 89,9 MHz zur terrestrischen Verbreitung des Programms Radio Horeb der Internationale Christliche Rundfunkgemeinschaft e.V. in der Gemeinde Balderschwang sowie auf dem Gelände der St. Josefs Kongregation Dominikus Ringeisen Werk Ursberg für vier Jahre verlängert. Schwerpunkte des Programms von Radio Horeb sind Lebenshilfe und Beratungsfragen, christliche Musik und Nachrichten, Gottesdienst und die Liturgie der Kirche, Unterhaltung sowie Vorträge zu kirchlichen und gesellschaftlichen Themen, die auf dem christlichen Menschenbild beruhen. (BLM Verbreitung von Radio Horeb in Balderschwang und Ursberg verlängert 13.12.2012)

Deutschland (BB): Am 12. Dezember 2012 hat der Lokalsender Radio Potsdam seinen Sendebetrieb aufgenommen. Nach eigenen Angaben will er zunächst bis zum 26. Dezember ausschließlich Weihnachtsmusik senden. Betreiber von Radio Potsdam sind die Unternehmer Stephan Schwenk, Juliane Adam und Florian Schuck. Lokalsender mit ähnlichen Konstruktionen gibt es bereits seit 2002 in Cottbus und seit 2011 auch in Frankfurt (Oder), wobei zum Gesellschafterkreis von Radio Cottbus auch der Verlag der Lausitzer Rundschau gehört. Ausgestrahlt wird Radio Potsdam vom Sendeturm Schäferberg in Berlin Wannsee auf 89,2 MHz. Diese Frequenz läuft dort über eine Richtantenne, die das Signal nach Potsdam bündelt.

Weiterhin mit Rundstrahlung betrieben werden auf dem Sendeturm Schäferberg die Frequenz 94,8 MHz, die der BBC World Service seit Dezember 2010 als kostengünstigeren Ersatz für seine frühere Großfrequenz 90,2 MHz nutzt, sowie die Frequenz 107,5 MHz des Anfang 1994 gestarteten, als kommerzielle Landeswelle für Brandenburg gedachten und daher aus Studios in Potsdam sendenden BB Radio. Eigentlich sollte die Frequenz 107,5 MHz vom Berliner Fernsehturm betrieben werden. Die unmittelbare Nähe zum im Bereich ab 108 MHz aktiven Flugfunkdienst hätte dort aus technischen Gründen jedoch zu massiven Einschränkungen bei der – auch auf dem Schäferberg auf eine effektive Strahlungsleistung von weniger als 15 kW beschränkten – Sendeleistung gezwungen. (Kai Ludwig 12.12.2012 RBB)

Vereinigtes Königreich (Cumbria): Die Ofcom hat das Senderecht von **Lakeland Radio** Ltd (Plumgarths, Kendal, Cumbria, LA8 8QJ, <http://lakelandradio.co.uk>) für Kendal und Windermere um sieben Jahre bis zum 26. Oktober 2020 verlängert. Die Regulierungsbehörde hatte bei der Vorausschreibung für das am 26. Oktober 2013 auslaufende Senderecht bis zum Bewerbungsschluss (4. September 2012) nur eine Interessensbekundung vom bisherigen Lizenzinhaber erhalten.

Das Senderecht besteht seit 27. Oktober 2001. Aktuell sendet Lakeland Radio auf den UKW Frequenzen Kendal 100,1 MHz und Windermere 100,8 MHz. Außerdem hat die britische Regulierungsbehörde einen weiteren Sender auf 101,4 MHz für Keswick genehmigt. Nach dem Rundfunkrecht ist das möglich, wenn der Sender nicht zur Erweiterung, sondern nur zur besseren Abdeckung des lizenzierten Zielgebiets dient. (Dr. Hansjörg Biener)

Vereinigtes Königreich (Nordirland): Die britische Regulierungsbehörde Ofcom hat im verkürzten Verfahren für das am 31. Januar 2014 auslaufende Senderecht von Northern Media Group Limited für Mid Ulster nur eine Meldung vom bisherigen Lizenzinhaber erhalten. Die Northern Media Group (No. 1, Millenium Park, Woodside Industrial Estate, Woodside Road, Balleymena, County Antrim BT42 4QT) betreibt sechs Senderechte in Nordirland, die nicht recht profitabel sind. Hier geht es um Q106/7 FM in Cookstown (County Tyrone), das auf den Frequenzen Cookstown 106,0 MHz (0,6 kW) und Dungannon 107,2 MHz (0,25 kW) sendet. Das Senderecht wurde am 2. Januar 2003 aktiviert und würde nun bis 31. Januar 2021 verlängert. (Ofcom 6.11., 4.12.2012, von Dr. Hj. Biener ergänzt)

Vereinigtes Königreich (Nordirland): Die britische Regulierungsbehörde Ofcom hat ein verkürztes Verfahren für das am 18. März 2014 auslaufende Senderecht von Northern Media Group Limited für Omagh und Enniskillen angeboten. Interessenten hatten bis zum 20. Dezember 2012 Zeit, um ihr ernsthaftes Interesse (5000 GBP Gebühr) zu bekunden. Wenn sich nur die Northern Media Group (No. 1, Millenium Park, Woodside Industrial Estate, Woodside Road, Balleymena, County Antrim BT42 4QT) interessiert hat, wird man in Verhandlungen für eine Verlängerung bis zum 18. März 2021 eintreten. Bei mehreren bzw. einem anderen Interessenten wird das Senderecht regulär ausgeschrieben. Wenn sich niemand interessiert, wird das Senderecht nicht mehr ausgeschrieben. Die Northern Media Group betreibt sechs Senderechte in Nordirland, die nicht recht profitabel sind. Hier geht es um **Q101,2** MHz. (Ofcom 4.12.2012, von Dr. Hj. Biener ergänzt)

Vereinigtes Königreich (Schottland): Die britische Regulierungsbehörde Ofcom hat das am 3. April 2012 vorausgeschriebene kommerzielle UKW Senderecht von **Your Radio FM** Ltd (1st Floor, Carus House, 201 Dumbarton Road, Clydebank G81 4XJ, www.yourradiofm.com) für das schottische Dumbarton verlängert. Da sich niemand anderes interessiert hatte, wurde das Senderecht nach entsprechenden Verhandlungen jetzt um sieben Jahre ab 29. Mai 2013 ausläuft.

Your Radio begann am 30. November 2003 als CastleRock FM und sendete ursprünglich nur auf 103 MHz für Dumbarton. Später kam noch die UKW Frequenz 106,9 MHz für Helensburgh hinzu, und man änderte den Namen. Aktuell sendet Your Radio zu folgenden Zeiten live aus Dumbarton: 6.00 (Sa So 7.00) 22.00 (Fr So 12.00). Die restlichen Programme "Great Music All Day Long" werden aus dem Computer bestritten, wobei hier allerdings auch Landes und Lokalnachrichten mit eingebracht werden. (Ofcom 4.12.2012, Dr. Hansjörg Biener)

Vereinigtes Königreich (Schottland): Die britische Regulierungsbehörde Ofcom hat das am 22. Februar 2014 auslaufende Senderecht von Moray Firth Radio Limited für Moray Firth Radio FM (Inverness) bis zum 22. Februar 2020 verlängert. Nach Paragraph 104AA des Broadcasting Act hatte der Lizenzinhaber das Recht auf eine Verlängerung, da man im DAB engagiert ist. Hauptfrequenz von Moray Firth Radio ist die UKW Frequenz

Mounteagle 97,4 MHz (6,25 kW). Dazu kommen einige lokale Partner, die MFR FM übernehmen und sich abends für eigene Programme ausklinken: Speysound (Strathspey 96,6 MHz), Kinnaird Radio (Fraserburgh 96,7 MHz), Caithness FM (Caithness 102,5 MHz) und Keith Community Radio (Keith 102,8 MHz).

MFR FM sendet tagsüber ein Musikformat, das sich an den aktuellen Charts orientiert. Der Großteil des Programms kommt aus Inverness Scorguie. Nachts sowie samstag- und sonntagmorgens schaltet man sich mit den Bauer Stationen zusammen und übernimmt Programme von Clyde 1 Glasgow und Forth 1 Edinburgh. Laut Homepage www.mfr.co.uk/about mfr ist Moray Firth Radio seit seinem Sendebeginn am 23. Februar 1982 der Marktführer für die Highlands, Moray und Aberdeenshire, einem Gebiet so groß wie Belgien. Seinerzeit begann man auf Mittelwelle und UKW. (Ofcom 4.12.2012, Dr. Hansjörg Biener)

Vereinigtes Königreich (Schottland): Die britische Regulierungsbehörde Ofcom hat das Senderecht von Radio Tay Limited (www.radiotay.co.uk) für Radio Tay FM bis zum 31. Dezember 2019 verlängert. Tay FM, das sich an die Altersgruppe der 15 bis 40 Jährigen richtet, sendet auf den Frequenzen Perth 96,4 MHz (0,8 kW) und Angus 102,8 MHz (5 kW). Etwas mehr als die Hälfte des Programms wird in Dundee produziert. Den restlichen Sendetag übernimmt man von Clyde 1 Glasgow und in deutlich geringerem Umfang Forth 1 Edinburgh. Tayside Sound Limited (am 27. April 1979 gegründet) nahm am 17. Oktober 1980 aus Angus bei Dundee und am 14. November 1980 aus Perth den Betrieb auf. Anfangs war UKW nur die Zugabe zur Mittelwelle. Nachdem sich UKW am Markt durchgesetzt hat, wurden aufgrund neuer rundfunkrechtlicher Regelungen am 9. Januar 1995 die Wellen in Tay FM und Tay AM getrennt. Die aktuelle Sendelizenz wäre am 31. Dezember 2013 ausgelaufen. (Ofcom 4.12.2012, Dr. Hansjörg Biener)

Fernsehen

USA: Jeff Zucker übernimmt im Januar 2013 die Leitung von CNN WORLDWIDE, zu dem 23 Marken wie CNN US und CNN International gehören. Der ausgewiesene Nachrichtenmann, der von der NBC zu CNN wechselt, wird bei CNN New York arbeiten und nur Phil Kent von der Muttergesellschaft Turner Broadcasting System unterstellt sein. Jeff Zucker kam 1986 aus Anlass der Olympischen Spiele zu NBC. Nach drei Jahren übernahm er die Produktion der Today Show und machte sie zur Nummer 1 unter den Morgensendungen. 2000 wurde er Programmchef von NBC Entertainment und 2007 Chef von NBC Universal. In den letzten Jahren fiel NBC in den Ratings ab, und so war Zucker schon im Gespräch für andere Führungsaufgaben wie die Leitung von CNN. Das ursprüngliche CNN erreicht in den USA an die 100 Mio. Haushalte und ist damit das wichtigste Nachrichtenprogramm. Weitere 265 Mio. Haushalte kommen im Ausland dazu. Dennoch gehört es zu Zuckers ersten Aufgaben, sinkenden Zahlen für CNN US entgegenzuwirken. (CNN)

Vereinigtes Königreich: Die British Telecom ist Nachnutzer des internationalen Medienzentrums der Londoner Olympischen Spiele. Der Telekomriese, der das International Broadcast Centre im Queen Elizabeth Olympic Park für zunächst 10 Jahre als Hauptmieter nutzen wird, wird es für seine neuen Sportsender neu ausstatten, unter anderem mit drei neuen Fernsehstudios und einem Öffentlichkeitsbereich. Ab August 2013 darf BT drei Jahre lang 38 Spiele der Barclays Premier League live übertragen, wobei 18 Spitzenspiele garantiert sind. Außerdem hat man sich die Live Rechte für 69 Rugby Spiele der Aviva Premiership gesichert. (ABU)

Internet

Marshall Islands: V7AB „Radio Majhel“, das im Prinzip 18.00 11.30 Uhr UTC auf Mittelwelle und UKW sendet, kann auch im Internet gehört werden. Während der Webstream beim Ministry of Internal Affairs auf <http://rmimoia.org/V7AB.html> nicht funktioniert, kommt man bei <http://rimajol.com> und dem Anklicken von Radio V7AB zum Ziel. Zu vollen Stunden werden die englischen Nachrichten von Radio Australia übernommen, sonst gibt es kaum englischsprachige Inhalte. Eine Stationsansage in Englisch nannte die Mittelwelle 1098 kHz und die UKW Frequenz 89,9 MHz (nicht wie im WRTH 97,9 MHz). (David Kernick 7.12.2012 DXLD)

Vereinigtes Königreich: BBC Radio 1 beginnt das Jahr 2013 mit einem Umbau des Wochenendprogramms, denn nach fast zehn Jahren bei Radio 1 haben sich zwei bekannte Moderatoren anders orientiert. Jameela Jamil, die erst seit 2012 bei Radio 1 ist, übernimmt am Sonntagnachmittag die Official Chart Show (15.00 19.00 Uhr). Anschließend bestreiten die YouTube Ikonen Dan und Phil den Sendeplatz der Radio 1 Request Show (19.00 21.00 Uhr) mit einem multimedialen Programm. Danisnotonfire und AmazingPhil haben beinahe 1 Mio. Subscriber bei ihren YouTube Channels. Programmänderungen wären an sich nichts Besonderes, doch die Medienkonvergenz von Audio, Video und Internet am Sonntagabend macht die Programmreform auch überregional bemerkenswert: 18.00 21.00 Uhr gibt es bei bbc.co.uk/radio1 eine Videobegleitung, wenn in der letzten Stunde des Top 40 Countdowns die letzten zehn auch als Video kommen und anschließend Dan und Phil ihr Programm durchziehen. (Dr. Hansjörg Biener)

Hobbykontakt

Brasilien: Das Observatório Nacional Rio de Janeiro, das ein Zeitzeichen auf 10 MHz ausstrahlt, bestätigt Empfangsberichte mit längeren Laufzeiten unter V/S: Ricardo José de Carvalho, Chefe Divisão de Serviço da Hora MCTI Observatório Nacional do Brasil), Rua General Bruce, 586, CEP 20.921 030 São Cristóvão, Rio de Janeiro RJ (Leônidas dos Santos Nascimento 17.12.2012 DXLD)

Deutschland: Seit einigen Jahren gibt der RMRC zusammen mit dem ADDX-Archiv einen QSL-Kalender mit sehr seltenen und dekorativen QSL Karten aus aller Welt heraus. Der Kalender ist als Farbdruck Hochglanz A4 hergestellt und kostet wie im Vorjahr 15 EUR incl. Porto. Man möge auf der Homepage www.rmrc.de das Kontaktformular ausfüllen und dann den Betrag vorab auf das Konto Bank: Volksbank Höchst Konto-Nr.: 01 02 48 33 08, BLZ: 501 903 00, IBAN: DE80 5019 0300 0102 4833 08, SWIFT-/BIC-Code: GENODE51FHC mit dem Überweisungstext "QSL Kalender 2013" überweisen. (Harald Gabler 17.12.2012)

Kolumbien: Alcaravan Radio, das aus Puerto Lleras auf 5910 kHz sendet, bestätigt aussagekräftige Empfangsberichte jetzt auch per e QSL. Als QSL Manager fungiert der kolumbianische DXer Rafael Rodriguez, rafaeldx @ yahoo.com. (Bruce W. Churchill 2.12.2012 BCDX)